



Digitalisierung und Gesellschaft – Einblicke in Chancen und Risiken für jeden

**Prof. Dr. Frank Oppenheimer und Helmut Loerts Sabin referierten
beim 1. JadeBay-Netzwerkabend 2018 in Varel**

Wilhelmshaven, 18.04.2018 – Wie kann es, kleinen und mittelständischen Unternehmen gelingen, digital zu denken, erfolgreich analoge Handlungsmuster zu durchbrechen? Warum sollte man sich professionell beraten und unterstützen lassen? Und wie weit ist die Digitalisierung schon heute präsent? Spannende Ansätze zur Beantwortung dieser Fragen lieferten am Donnerstag, 12. April, die beiden Hauptreferenten des ersten JadeBay-Netzwerkabends in 2018 im Upstalsboom Landhotel Friesland, Dr. Frank Oppenheimer vom OFFIS-Institut für Informatik und Helmut Loerts-Sabin von der Brune-Mettcker Druck- und Verlags-GmbH. Rund 40 interessierte Pixelpartner-Unternehmer und -Unternehmerinnen verfolgten die spannenden Ausführungen, die auch zeigten, was bereits in Sachen Digitalisierung (Forschungs)-Alltag ist.

„Ob einfach oder komplex – die neuen Technologien eröffnen Möglichkeiten, für nahezu jeden“, erklärte Dr. Frank Oppenheimer im Rahmen seines Vortrags „Digitalisierung für KMU – Herausforderung und praktische Technologiebeispiele“. Als Experte für Verkehr beim anwendungsorientierten Forschungsinstitut für Informatiksysteme in den Bereichen Energie, Gesundheit und Verkehr ging er dabei unter anderem auf selbstfahrende Fahrzeuge, aber auch praxisorientierte Informationstechnologie z.B. für hochkomplexe Tau-Flechtereien ein, die ohne Digitalisierung für das menschliche Gehirn gar nicht mehr zu bewältigen wären. Helmut Loerts-Sabin ergänzte in seinem anschließenden Vortrag „KI – Künstliche Intelligenz. Fluch oder Segen?“. Er zeigte weitere praktische Beispiele aus dem Bereich Künstliche Intelligenz, vom Sprachcomputer „Alexa“ bis zu Pflegerobotern oder Roboterhotels, die - insbesondere in technologieverliebten Ländern wie z.B. Japan längst Realität sind. „Im 21. Jahrhundert wird die digitale Revolution die mentale Entwicklung genauso potenzieren, wie die Dampfmaschine im 19. Jahrhundert die Muskelkraft“, so sein Fazit. Viele Jobs würden verschwinden, gleichzeitig aber neue dazugewonnen werden.

Wie bereits Unternehmen der Jadebay-Region erfolgreich in die Lage versetzt wurden, ihre eigene Industrie 4.0 Strategie zu entwickeln, Prozesse abzusichern sowie neue Geschäftsmodelle zu entwickeln und umzusetzen zeigten die beiden JadeBay Wissens- und Technologietransferberater **Dr. Michael Schuricht** und **Dr. Michael Preikschas** im

Anschluss an aktuellen Beispielen aus den laufenden oder bereits abgeschlossenen Beratungen bei Handwerk, Start-Ups oder Industrieunternehmen.

BU: Gestaltet einen hochinformativen Abend zum Thema Digitalisierung und Gesellschaft: v.l. Dr. Michael Preikschas, Dr. Michael Schuricht, Elke Schute (GF JadeBay GmbH Entwicklungsgesellschaft), Helmut Loerts-Sabin (Brune-Mettcker), Prof. Dr. Frank Oppenheimer (Offis-Institut)

Presse-Kontakt :

JadeBay GmbH

Tel. 0 44 21 / 50 04 88-0

Entwicklungsgesellschaft

Fax 0 44 21 / 50 04 88-50

Virchowstraße 21

Mail: info@jade-bay.com

26382 Wilhelmshaven

Über die JadeBay GmbH - Entwicklungsgesellschaft

Die JadeBay GmbH ist die interkommunale Entwicklungsgesellschaft der Stadt Wilhelmshaven und der Landkreise Friesland, Wesermarsch und Wittmund, die den Wirtschaftsraum JadeBay bilden. Die Region erstreckt sich mit ihren 24 Städten und Gemeinden entlang von Nordsee, Jade und Weser im Umfeld des deutschen Tiefwasser-Containerterminals JadeWeserPort in Wilhelmshaven.

Inhaltlich bearbeitet die Gesellschaft schwerpunktmäßig die Themen "Innovation/Technologietransfer" sowie "Fachkräftesicherung".

Sie widmet sich diesen Leitthemen mit dem Ziel, die regionale Wertschöpfung, Innovationskraft, Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität der JadeBay zu erhalten und auszubauen.

Mehr auf: www.jade-bay.de.